

## **Militär-Airbus in Turbulenzen**

Berlin. Die Militärsparte des europäischen Flugzeugbauers Airbus rechnet wegen der europäischen Finanzkrise mit einer Reduzierung des A400M-Programms. Theoretisch könne der deutsche Anteil um bis zu sieben Maschinen sinken, sagte Domingo Urena-Raso, der Chef von Airbus Military, am Dienstag auf der Internationalen Luft- und Raumfahrttausstellung ILA in Berlin-Schönefeld. Deutschland wollte bislang 60 dieser neuen Militär-Transportflugzeuge kaufen. Eine Entscheidung gebe es aber noch nicht, betonte Urena-Raso. Der Militär-Airbus für die Bundeswehr soll bei der Luftwaffe die jahrzehntealten Transportflugzeuge vom Typ C-160 »Transall« ablösen.

(ddp/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/145633.militär-airbus-in-turbulenzen.html>*